

FORTBILDUNG THEATERPÄDAGOGIK

GRUNDLAGENBILDUNG (BuT)

ERSTES JAHR

Grundlagen der Theaterarbeit | ca. 240 UE
Abschlussbescheinigung mit den Inhalten des Jahres

ZWEITES JAHR

Grundlagen einer Inszenierung | ca. 240 UE
Abschlussbescheinigung mit den Inhalten des Jahres

KLEINES PRAXISPROJEKT

inkl. Anleitungs- und Unterrichtszeit | 30 UE

DRITTES JAHR

Theaterpädagogisches Profil | ca. 240 UE
ZERTIFIKAT GRUNDLAGEN THEATERPÄDAGOGIK BuT

AUFBAUFORTBILDUNG THEATERPÄDAGOGIE (BuT)

VIERTES UND FÜNFTES JAHR

Praktikum (außerhalb der LAG) | 240 UE
Praxisprojekt und Supervision (von der LAG betreut) | 270 UE
Aufbauvertiefung (von der LAG angeleitet) | 470 UE
Insgesamt ca. 980 Unterrichtseinheiten
ZERTIFIKAT THEATERPÄDAGOGIE BuT ® | 1700 UE

Die komplette Fortbildung zum Theaterpädagogen (BuT) umfasst wie oben beschrieben ca. 5 Jahre.

Teilnehmer*innen verpflichtet sich für jeweils ein Jahr. nach jedem Jahr kann eine Abmeldung erfolgen bzw. die Frage geprüft werden, ob ein Weitergehen im Sinne der Ausbildungsziele sinnvoll ist.

Die Bausteine der Aufbaufortbildung können - bei entsprechenden Vorkenntnissen - einzeln belegt werden.

Unsere Fortbildungen sind anerkannt vom Bundesverband Theaterpädagogik (BuT) und werden vom Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg als geeignete Lehrerfortbildung angesehen, auch für das Wahlfach „Literatur und Theater“.

www.lag-theater-paedagogik.de

WERKSTATTL EITUNG

PAUL SIEMT | Kursleitung

PaulSiemt@aol.com

Theaterpädagoge, Schauspieler und Regisseur. Leiter des Freudenstädter Sommertheaters, Theaterarbeit mit behinderten Menschen, Theater als lebensbereicherndes Element. Spezialität: Theaterspaziergänge. Seit 2004 im Vorstand der LAG Theaterpädagogik tätig.

ANDREAS HOFFMANN | Bühne

hoffmann@hoffmann-kunst.de

Dipl. Sozialpädagogin, Theaterpädagogin (BuT); Grundausbildung Tanztherapie. Seit 1988 Lehrtätigkeit, seit 2007 Vorsitzender der LAG Theaterpädagogik.

MONIKA HUNZE | Dramaturgie

ballhausenhunze@t-online.de

Kulturpädagogin, Dramaturgin, Theaterpädagogin BuT. Diplom Kulturpädagogik in Hildesheim; Regieassistentin, Regisseurin, Dramaturgin an professionellen Theatern, 1995-2009 Leitung KJT am Landestheater Tübingen, seit 2009 Geschäftsführung LAG Theaterpädagogik BW.

KONTAKT

ANMELDUNGEN UND WEITERE INFORMATIONEN



LAG Theaterpädagogik BW e.V.
Hepstraße 99/1 | 72770 Reutlingen

fon 07121-2 11 16 | fax 07121-2 14 77

info@lag-theater-paedagogik.de

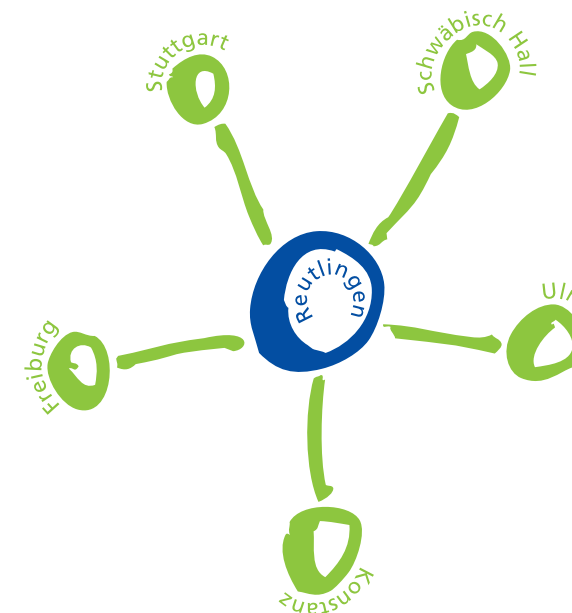
www.lag-theater-paedagogik.de

theaterpädagogik zentrum

FORTBILDUNG THEATERPÄDAGOGIK REUTLINGEN

DAS DRITTE JAHR

Februar 2018 - Januar 2019



www.lag-theater-paedagogik.de

GRUNDLAGENBILDUNG

ORT	TPZ, Heppstr. 99/1, Reutlingen
DAUER	Februar 2018 - Januar 2019 244 UE (Unterrichtseinheiten)
TEILNEHMER	10 - 16 Personen
KURS GEBÜHR	1.659,20 EUR Nicht-Mitglied 1.599,20 EUR Mitglied
12 monatliche Raten per Dauerauftrag	138,27 EUR Nicht-Mitglied 133,27 EUR Mitglied
KURSBEGINN	Dienstag, 13. Februar 2018
KURSLEITUNG	Paul Siemt
DOZENTEN	Andreas Hoffmann Monika Hunze

Die Überweisung der **Kursgebühr** soll per Dauerauftrag in zwölf Monatszahlungen erfolgen. Bei Komplettzahlung vor Kursbeginn erhalten Sie 50,00 EUR Ermäßigung; Auszubildende und Arbeitslose erhalten 10% Ermäßigung. **Ausfallgebühren:** Bei Abmeldung bis eine Woche vor Kursbeginn 15% der Kursgebühr. Bei späterer Absage oder Nichtteilnahme gesamte Kursgebühr.

An- und Abmeldungen müssen schriftlich erfolgen.

Wir übernehmen keine Haftung für Schäden an Gesundheit und Eigentum.

Alle Überweisungen richten Sie bitte an:
LAG TheaterPädagogik BW e. V.
IBAN: DE60 6405 0000 0000 0971 85
SWIFT-BIC: SOLADES1REU

DRITTES JAHR REUTLINGEN

Werkstatt 1 | EINFÜHRUNG

16 UE | Paul Siemt

Einführung in die Spielleitung. Wie sehen im 3. Jahr die Arbeitsweisen und Aufgabenstellungen aus? Theaterpädagogische Zugänge zur Regie. Ausgabe der Textvorlagen der im 3. Kursjahr zu erarbeitenden Inszenierungen.

Di 13.02. | 20.02. | 27.02. | 06.03.18, 18.30 bis 21.30 Uhr

Werkstatt 2 | REGIESTILE

18 UE | Paul Siemt

Theorie zur Regie; Stile, Methoden und Ausrichtung der Regiearbeit. Zielgruppenorientiert werden verschiedene Regiestile beleuchtet und ausprobiert. Festlegung der Inszenierungsvorlagen und der Spielgruppen.

Sa 17.03.18, 11 bis 19 Uhr | So 18.03.18, 10 bis 17.30 Uhr

Werkstatt 3 | DRAMATURGIE

20 UE | Monika Hunze

Was ist Dramaturgie? Wie ist das Verhältnis von Dramaturgie und Regie? Umgang mit Text als Inszenierungsvorlage. Analysierung und Bearbeitung der Texte im Hinblick auf mögliche Regiekonzepte und dramaturgische Fragen, etwa zum Autor, Bedeutung der Besetzung, mögliche Aufführungsschichte und Zuschauererwartungen.

Di 10.04. | 17.04. | 24.04. | 08.05. | 15.05.18,
18.30 bis 21.30 Uhr

Werkstatt 4 | REGIE- UND SPIELPROJEKT I

18 UE | Paul Siemt

Die Spielleiter*innen arbeiten in ihren Gruppen und probieren aus, was sie mit ihren Spielern aus der szenischen Vorlage entwickeln können. Die Ideen werden von den Spielleiter*innen schriftlich in einem Regiekonzept festgehalten.

Sa 28.04.18, 11 bis 19 Uhr | So 29.04.18, 10 bis 17.30 Uhr

Werkstatt 5 | REGIE- UND SPIELPROJEKT II

16 UE | Paul Siemt

Von nun an wird in Kleingruppen Regie geführt. Die SpielleiterInnen werden von der Kursleitung einzeln und in der Gruppe supervidiert.

Di 05.06. | 12.06. | 19.06. | 26.06.18, 18.30 bis 21.30 Uhr

WERKSTATT 6 | BÜHNE-RAUM-KONZEPT

20 UE | Andreas Hoffmann

Grundlagenvermittlung von Licht und Raum im Theater: Wie können wir einen bildnerischen Blick auf die Szenen entwickeln?

Entwicklung erster Bühnen, Raum- und Lichtkonzepte.
Di 03.07. | 10.07. | 17.07. | 24.07.18, 18 bis 22 Uhr

Werkstatt 7 | REGIE- UND SPIELPROJEKT III

16 UE | Paul Siemt

Weiterarbeit der Regisseur*innen und Spieler*innen an den Szenen.

Di 18.09. | 25.09. | 09.10. | 16.10.18, 18.30 bis 21.30 Uhr

Werkstatt 8 | REGIE- UND SPIELPROJEKT IV

20 UE | Paul Siemt

Weiterführung von Werkstatt 7

Fr 19.10.18, 18 - 21 Uhr | Sa 20.10.18, 11 - 18 Uhr |

So 21.10.18, 10 - 17 Uhr

Werkstatt 9 | REGIE- UND SPIELPROJEKT V

28 UE | Paul Siemt, N.N.

Die Spielleiter*innen entwickeln ihre Szenen weiter. Aspekte wie Licht, Ton, Musik, Medien werden ausprobiert und theoretisch vermittelt. Möglichkeiten zum Einsatz im eigenen künstlerischen Konzept werden entwickelt.

Fr 02.11, ab 14 Uhr - So 04.11.18, 16 Uhr

Zusatzkosten für Übernachtung und Verpflegung

Werkstatt 10 | REGIE- UND SPIELPROJEKT VI

24 UE | Paul Siemt

Die Szenen erhalten ihren Feinschliff im Hinblick auf die Aufführung.

Di 13.11. | 20.11. | 27.11.18. | 04.12. | 11.12.18, 13.11.18
18.30 bis 21.30 Uhr

Werkstatt 10 | ABSCHLUSS

20 UE | Paul Siemt

Proben der Szenen, Festlegen des Ablaufs der Szenenfolge, Erstellen eines Programmzettels, erster Durchlauf, Korrekturen, Kritik in der Gruppe.

Fr 14.12.18, 18 - 21 Uhr | Sa 15.12.18, 11 - 18 Uhr |

So 16.12.18, 10 - 17 Uhr

Werkstatt 10 | ENDPROBEN UND AUFFÜHRUNG

28 UE | Paul Siemt

Die Regiearbeiten werden in zwei Aufführungen gezeigt.

Di 15.01.19, 18.30 bis 21.30 Uhr

Fr 18.01.19, 18 - 22 Uhr | Generalprobe

Sa 19.01.19, 11 - 22 Uhr | Premiere 20 Uhr

So 20.01.19, 10 - 16 Uhr | Matinee 12 Uhr